



Sächsischer  
Landesbauernverband e.V.

An die Mitglieder des Verbandes  
SLB-Vorstand  
Geschäftsführer/Innen der RBV/KBV

Dresden, den 11.01.2011

**Rundschreiben**  
**Bildung**  
**BG 1/2011**  
Ansprechpartnerin  
Susanne Dannenberg

---

## **Weiterbildung für Nachwuchsführungskräfte der Landwirtschaft im Freistaat Sachsen**

### **Unternehmensnahes Landwirtschaftliches Trainee-Programm für SLB-Mitglieder**

#### **1 Bedarf des Trainee-Programms**

Aus einer Untersuchung der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft zum Berufsnachwuchs geht hervor, dass die Hofnachfolge in 55 % der Unternehmen natürlicher Personen noch ungewiss bzw. noch völlig unklar ist. Zudem sind 27,2 % der Betriebsinhaber über 55 Jahre alt. Aus dieser Sachkonstellation lässt sich eine große Notwendigkeit der Qualifizierung von jungen Landwirten zu Hofnachfolgern ableiten. Zudem wurde uns als Bildungsgesellschaft des Sächsischen Landesbauernverbandes von einzelnen SLB-Mitgliedern auch der Wunsch angetragen, sich genau mit dieser Thematik für die Mitglieder zu beschäftigen und Lösungsmöglichkeiten anzubieten.

Hinzu kommt, dass Technisierung, betriebliche Spezialisierung und Anpassungen an neue nationale und internationale Rahmenbedingungen der Agrarmärkte die „grüne Branche“ in den vergangenen Jahren stark verändert und die professionellen Anforderungen in allen Bereichen und auf allen Ebenen stark erhöht haben. Wie vom Bundesverband Landwirtschaftliche Fortbildung e.V. eingeschätzt wird, hat die deutsche Agrarwirtschaft nur dann gute Zukunftschancen, wenn sie sich unternehmerisch aufstellt. Dazu brauchen Landwirte und der Führungsnachwuchs im Agribusiness Führungskompetenz wie Manager und Unternehmer in anderen Branchen auch.

Drei **Kompetenzbereiche** erlangen für die Unternehmensführung eine immer größere Bedeutung:

- **fachliche und betriebswirtschaftliche Kompetenzen**

(z.B. Produktionstechnik, Recht)

- **methodisch-organisatorische Kompetenzen**

(z.B. Selbstmanagement, Selbstorganisation)

- **persönlich-soziale Kompetenzen**

(z.B. Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Kritikfähigkeit)

## **2 Ziele des Trainee-Programms**

Mit diesem Trainingsprogramm ist die zielgerichtete Weiterbildung von Mitarbeitern aus sächsischen Unternehmen der Landwirtschaft möglich. Die Projektteilnehmer sollen nach Absolvierung dieses Trainingsprogramms Führungspositionen in landwirtschaftlichen Unternehmen ausfüllen. Dazu eignen sich die Teilnehmer im Verlaufe des Projektes schwerpunktmäßig Führungs- und Managementfähigkeiten an und erproben diese innerhalb von projektbezogenen Praxisabschnitten. Damit wird es möglich, sie zielgerichtet auf die bevorstehenden Berufsfelder und Arbeitsaufgaben vorzubereiten. Durch die Einbeziehung von externen Partnern der Agrarwirtschaft in die Umsetzung des Projektes besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, Mitglied in größeren Netzwerken zu werden und sich persönliche Kontakte in der Branche aufzubauen. Gleichzeitig sollen die Teilnehmer in die Lage versetzt werden, das in dieser Zeit erworbene Fachwissen möglichst intensiv praxisbezogen anzuwenden. Dies betrifft insbesondere Fragen der Teambildung, Teamführung und Kommunikation. Unter Beachtung der Grundsätze dieser drei inhaltlichen Schwerpunkte sollen den Teilnehmern Erfahrungen bei der Lösung von Konfliktsituationen in der Führungstätigkeit vermittelt werden.

## **3 Trainee-Teilnehmer**

1. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von sächsischen Unternehmen der Agrarwirtschaft, die über einen Hoch- oder Fachhochschulabschluss der Agrarwissenschaften, der Betriebswirtschaft oder verwandter Studiengänge (Forst-, Ernährungswissenschaften) sowie Praxiserfahrungen in der Agrarwirtschaft verfügen

2. Mitarbeiter aus landwirtschaftlichen Unternehmen, die über einen Meister- oder Technikerabschluss verfügen und mehrjährig in verantwortlicher Position in einem landwirtschaftlichen Unternehmen tätig gewesen sind

Die Zulassung erfolgt nach Prüfung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen und einem persönlichen Gespräch, bei dem bisherige Abschlüsse, Praxiserfahrungen und Motivationen hinterfragt werden sollen.

#### 4 Zeit- und Themengliederung

##### Zeit- und Themengliederung für den Traineekurs 2011

	Seminar- einheiten	Seminar- einheiten	Selbst- studium	Prakti- kum	Erstellung Abschluss- arbeit	Exkursionen		DLG- Winter- tagung
	WS	HS						
<b>Summe SE</b>	288	264	176	160	184	40		8
<b>Tage</b>	36	33	22	20	23	5		1
<b>Tage insges.</b>					140			

Die seminaristischen Präsenzzeiten gliedern sich in folgende inhaltliche Themenkreise:

<u>Thema</u>	<u>Seminartage</u>
Unternehmensführung / Strategiebildung	12
Unternehmensanalyse	10
Agrarrecht	4
Kommunikation / Präsentation	7
Buchführung – Erstellung von Bilanzen und Abschlüssen	9
Erstellung von Marketingstrategien	6
Verhandlungsführung / Personalmanagement	7
Projektmanagement	5
Zeitmanagement	3
Innovationen in der Tier- und Pflanzenproduktion	6
<b>Summe Seminartage:</b>	<b>69</b>

Schwerzeiten des betrieblichen Arbeitsablaufs werden bei der Planung des Trainee-Programms berücksichtigt.

#### 5 Gesamtkosten, Fördersumme, Eigenanteil (Brutto)

Die Förderung der Teilnahme am Trainee-Programm ist für die Unternehmen bis zu einer Höhe von 80% möglich. Der Eigenanteil beträgt ca. EUR 2000,00. Die Fördermittel des ESF werden durch das jeweilige Unternehmen selbst beantragt. Der SLB steht bei der Antragstellung gern mit Rat und Tat zur Seite.

#### 6 Laufzeit

Der Projektstart ist für das 2. Halbjahr 2011 vorgesehen und läuft über 1 ½ Jahre.

7 Rückmeldung

**Rückmeldung zum Trainee-Programm „Weiterbildung für Nachwuchsführungskräfte der Landwirtschaft im Freistaat Sachsen“**

an die Bildungsgesellschaft des Sächsischen Landesbauernverbandes mbH

**FAX: 0351/26253622**

Folgende Personen haben Interesse an dem Trainee-Programm im 2. Halbjahr 2011:

**Name, Vorname:** .....

**Name, Vorname:** .....

**Name, Vorname:** .....

Bitte sende Sie mir die Anmeldeformulare und alle notwendigen Informationen zu.

Bitte nehmen Sie für ein Informationsgespräch mit mir Kontakt auf.

Ich habe kein Interesse an dem Trainee-Programm

**Kontaktdaten des Unternehmens:**

**Name:** .....

**Kontaktperson:** .....

**Anschrift:** .....

.....

**Telefon:** .....

**Fax:** .....

**Email:** .....

\_\_\_\_\_  
**Ort, Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**